

Pressemitteilungen**Octomore 12****Octomore 12.1**

Nirgendwo ist der Dualismus unserer superstark getorften Octomore-Serie relevanter als in unserer 12.1-Ausgabe.

Nie wie erwartet, zart, aber kraftvoll, ist *Octomore 12.1* ein unverfälschter kräftiger Rauch, der mit unserem lebhaften und dynamischen, fruchtigen und blumigen Destillat ausbalanciert ist. Obwohl Octomore an sich nicht der Tradition entspricht, neigt unser Head Distiller Adam Hannett dazu, Octomore 12.1 Editionen fünf Jahre lang ausschließlich in

ehemaligen amerikanischen Whiskyfässern zu reifen.

Octomore 12.1 ist die notwendige Kontrolle für den Rest der Serie, als Experiment innerhalb eines Experiments, ohne unsere Basislinie zu verlassen. Auf dem Festland angebaute schottische Gerste der Sorte Concerto wird langsam und bedächtig destilliert. Das reduzierte Reifeprofil ermöglicht eine sensorische Konversation, welche die getreidebetonten, malzigen Noten dieses an Gerste orientierten Single Malts hervorhebt. Vanille, Zitrusfrüchte und Fudge gipfeln in einer rätselhaften Herausforderung an die Weisheit des Whiskys.

Spezifikationen:

- Gemälzt auf **130,8 ppm**
- Destilliert im Jahr 2015 aus Concerto-Gerste
- Abgefüllt mit 59,9 % Vol%

Octomore 12.2

Octomore 12.2 tritt in die Fußstapfen früherer Sauternes-Legenden. Der mittlerweile berühmte *Octomore 4.2 (Comus)* wurde zu einem der renommiertesten und begehrtesten Whiskys im Portfolio unserer Brennerei und bestätigt, dass starker Torfrauch in Kombination mit dem süßem Desertwein von Sauternes eine unglaubliche Kombination ist. Dieser *Octomore 12.2* verbrachte dreieinhalb Jahre in ehemaligen amerikanischen Eichenfässern und bildete in unseren an der See liegenden Lagerhäusern eine solide Grundlage für eine fruchtigen und blumigen Spirituose, bevor er in hochwertige Sauternes-Fässer umgefüllt

wurde, die in den folgenden 18 Monaten ausgeprägte Fruchtnoten hinzufügten.

Melone, weißer Pfirsich, Geißblatt und Kokosnuss verleihen, dem Torfrauch dieses stark phenolischen Malzes eine echte Note und viel Süße.

Spezifikationen:

- Gemälzt auf **129,7 ppm**
- Destilliert im Jahr 2015 aus Concerto-Gerste
- Abgefüllt mit 57,3 % Vol%

Octomore 12.3

Octomore 12.3 ist Single Vintage, Single Field, Single Malt. Diese auf Islay angebaute Gerste wurde in Church Field auf der Octomore Farm von dem Farmer James Brown aufgezogen und durch unsere hohen mit einem schmalen Hals versehenen Brennblasen destilliert, nur zwei Meilen von ihrem Anbauort entfernt. Diese vom Terroir geprägte Spirituose unternahm vor ihrer Kombination zwei getrennte Reifungsprozesse: 75% wurden in ehemalige amerikanische Whiskyfässer abgefüllt, während die restlichen 25% fünf Jahre in frischen Pedro Ximenez Solera Fässern der Jerez Bodega Fernando de Castilla reiften. Diese *Islay-Gerstenspirituose* reifte über fünf Jahre langsam und ihre salzige maritime Zitrusnote stammt aus dem Ort, an welchem diese Gerste angebaut wurde und aus der Nähe unseres Lagers zum Meer.

Die Pedro Ximenez Fässer tragen süße Trockenfruchtnoten bei, die den reichen trockenen Torfrauch von Octomore hervorheben.

Spezifikationen:

- Gemälzt auf **118,1 ppm**
- Destilliert im Jahr 2015 aus Concerto-Gerste
- Abgefüllt mit 62,1 % Vol%

Website der Brennerei; undatiert

**A NIGHT ON EARTH IN SCOTLAND**

Ein Single Malt Whisky, der die Freude einfängt, das neue Jahr zu feiern.

Als Hommage an die berühmten Feiern zu Hogmanay – das ist der schottische Name für den Silvesterabend – präsentiert *The Macallan* einen außergewöhnlichen Single Malt Whisky, der die universelle Freude zur Feier des Jahreswechsels einfängt:

A Night On Earth In Scotland

„*A Night On Earth In Scotland*“ stellt die erste Ausgabe einer neuen jährlich in limitierter Edition erscheinenden Geschenkserie dar, die jedes Jahr eine andere Destination und ihre lokalen Traditionen widerspiegelt. „*A Night On Earth In Scotland*“ entstand in enger Zusammenarbeit mit der gefeierten japanisch französischen Illustratorin **Erica Dorn**, deren Kunstwerke in den Filmen des renommierten Regisseurs Wes Anderson zu sehen waren und die bereits Designs für einige der bekanntesten Luxusmarken entworfen hat.



Die von den weltweit anlässlich des Jahreswechsels zelebrierten Feuerritualen inspirierten Illustrationen von Erica Dorn sind Teil einer innovativen mehrschichtigen Verpackung, die schon das Auspacken zu einem außergewöhnlichen Erlebnis macht. Die verspielten, abstrakten Illustrationen enthüllen einige der charakteristischsten schottischen Hogmanay-Bräuche, eingeschlossen die Tradition des „first footing“, wenn man nach Mitternacht aufbricht, um Freunde zu besuchen. Ist der Erste, der nach Mitternacht die Schwelle überschreitet, ein dunkelhaariger Mann, der symbolische Geschenke – Whisky, ein Stück Kohle und schottisches Shortbread – mitbringt, bedeutet das Glück und Zufriedenheit für das bevorstehende neue Jahr.

Weitere Designelemente bilden die Aromen ab, die in diesem bemerkenswerten unter der Ägide von The Macallan Lead

Whisky Maker Sarah Burgess kreierten Whisky zu finden sind. Um diesen reichen, stimmungsvollen Single Malt Whisky zu erschaffen, schöpfte sie Inspirationen aus eigenen Familienerinnerungen an einen Hogmanay.

Sarah Burgess erklärt dazu: „Die Arbeit für ‚A Night On Earth In Scotland‘ war für mich eine sehr persönliche Erfahrung, die mich zurück in unser Elternhaus in Speyside, direkt gegenüber vom The Macallan Estate, brachte.

Die Vanillesüße des Whiskys verweist auf das reichhaltige schottische Shortbread, das traditionell zu Hogmanay verschenkt und gegessen wird, während Noten von getrockneter Orange und Gewürzen an die Wohlgerüche und Aromen erinnern, die unser Haus während der Weihnachtszeit erfüllten.

Dieser Whisky fängt die Hoffnungen und Träume von Hogmanay-Feiern in der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft ein und vermittelt zugleich den unerschütterlichen Wunsch jedes Menschen, diese besondere Zeit mit seinen Lieben zu verbringen.“

Erica Dorn sagt: „Feuer spielt bei Neujahrsfeiern auf der ganzen Welt eine bedeutende Rolle. Um seine Wärme versammeln wir unsere Familien, Freunde und Lieben, um vergangene Erinnerungen und zukünftige Hoffnungen zu teilen. Seine reinigenden Eigenschaften befreien uns von der Vergangenheit, um den Weg freizumachen für die Zukunft. In seinem tanzenden Licht finden wir Trost in kalten Winternächten – so wie es die Menschen seit Anbeginn der Zeit getan haben. Auch wenn sich die Feuerriuale von Kultur zu Kultur unterscheiden mögen, so ist das Feuer doch universell in seiner Fähigkeit, uns zu vereinen und uns ein Gefühl von ‚Zuhause‘ zu geben.

Die Farben für diese Präsentationsbox wurden im Hinblick auf eine ganz besondere Reise ausgewählt: erstens Rot – für Heiterkeit, Vitalität, Glück und Freude; dazu Blau, um uns an einen Winterabend in Schottland mit all seiner Ruhe und Stille zu erinnern; und schließlich Bernsteinengelb als eine Hommage an das süße Aroma von weicher Butter und frisch gebackenem Shortbread, das Sarah Burgess bei der Kreation dieses Whiskys inspirierte.“

Dem kräftigen, süßen, shortbreadähnlichen Charakter dieses besonderen Single Malt Whiskys liegt eine spezielle Auswahl von The Macallan Fässern zugrunde, die von Sherry-Aromen durchzogene amerikanische und europäische Eichenfässer mit amerikanischen Ex-Bourbon-Fässern verbindet.

Mit seinem weichen, samtigen Mundgefühl offenbart dieser Whisky das Können des Whisky Makers und die ganze Hingabe von The Macallan an Handwerkskunst und den kompromisslosen Anspruch an höchste Qualität.

Tasting Notes:

Aroma: Vanille, Butter, Bratapfel, gebackene Kekse, Pflaume und Mandel

Geschmack: Weiche samtige Süße, die an Shortbread erinnert; mit einem üppigen Mundgefühl, Vanillesüße, leicht gerösteten Marshmallows, getrockneten Orangen, Feigen und Zimt

Nachklang: Mittellanges Finish mit Anklängen von süßen Karamellbonbons und frisch gebackenen Keksen

The Macallan „A Night On Earth In Scotland“ ist mit 40,0 Vol% abgefüllt und ab Oktober 2021 erhältlich.

Pressemitteilung ; 01.10.2021

Map of Islay Single Malt

Islay – wohl kein anderes Gebiet ist so ikonisch mit der Whiskyproduktion verwurzelt wie die schottische Insel. Nur rund 620 Quadratkilometer ist sie groß und doch Heimat von derzeit neun aktiven Destillieren, welche die Herzen von Whisky-Liebhabern höher schlagen lassen. Mit ihren stark rauchig bis torfigen sowie maritimen Aromen stechen Single Malt Scotch Whiskys, die inmitten der dramatischen Inselandschaft entstehen, auf der Whisky-Landkarte hervor. Einer der ikonischen Tropfen: der **Map of Islay – Heavily Peated Islay Single Malt Scotch Whisky**.

Die im klassischen Design entwickelte Abfüllung ist das Abbild ihrer berühmten Heimat. Viel Rauch prägt den goldfarbenen „Mystery Malt“ aus einer der Inselbrennereien. Die Lagerung an der stürmischen Küste von Islay ergänzt das starke Raucharoma um maritime Noten, die Whiskysfans direkt ans Meer versetzen: Salzige und Lakritzaromen untermalen die kräftige Torfnote des Gerstenbrandes. In der Nase klingen der süße Duft heller Früchte und sowie Vanille an. Frischer Tabak und die Würze des Eichenfasses runden die geschmackliche Reise auf die Hebrideninsel ab.

Pressemitteilung ; 05.10.2021

Island kommt groß raus

Flóki Young Malt Abfüllungen – jetzt in der 0,7-Liter-Flasche: Mit ihm fing 2014 alles an. Der Flóki Young Malt war die erste Abfüllung von Eimverk. Ein Meilenstein für Islands Whiskypioniere, die mit dem fassgelagerten Gerstenmalzbrand bereits vor Fertigstellung ihres Whiskys zeigen konnten, welche Aromen ihre arktische Heimat zu bieten hat. Trotz längst etablierter Fangemeinde rund um Flóki Single Malts – die Young Malts bleiben bewusst fester Bestandteil der isländischen Range und wurden nun ebenfalls auf die neue Flaschengröße angepasst.



dur und Egill Gauti Porkelsson (ausgesprochen: Thorkelsson) auch die Young Malts aus dem Malz robuster und vollmundiger isländischer Bio-Gerste, die sie selbst anbauen. Für Flóki Sheep Dung Smoked Reserve wird das Malz zuvor traditionell über trockenem Schafsdung geröstet. Zwei Jahre lang ruhen sie in frischen Eichenfässern am Fuße des Vulkans Hekla. Aus einzelnen dieser Fässer füllen die autodidaktischen Isländer sie schließlich ab. Trotz ihres jungen Alters: Die Young Malts haben Tiefe, sind überraschend intensiv und heißen Neugierige in der isländischen Geschmackslandschaft willkommen.

Pressemitteilung ; 05.10.2021

The Harmony Collection

Mit der **Harmony Collection Rich Cacao** präsentiert *The Macallan* die erste limitierte Edition einer neuen Serie von Single Malts, mit der die schottische Destillerie ihren Weg zu nachhaltiger Verpackung fortsetzt. – *The Macallan Harmony Collection Rich Cacao* vereint auf wunderbare Weise die faszinierenden Welten von Whisky und Schokolade. Komponiert mit einer handverlesenen Auswahl von europäischen und amerikanischen Sherryfässern, zeichnet er sich durch ein charakteristisches tiefes, dunkles Schokoladenprofil aus.

Als Hommage an die Schokolade wird *The Macallan Harmony Collection Rich Cacao* in einer vollständig recycelbaren, biologisch abbaubaren Box aus für den Verzehr nicht verwertbaren Schalen der Kakaofrucht präsentiert. *The Macallan Harmony Collection* ist ab dem 04. November 2021 im deutschen Fachhandel erhältlich.

Seit Beginn der Whiskyherstellung bei *The Macallan* im Jahr 1824 spielt Nachhaltigkeit hier eine bedeutende Rolle. Inmitten der wunderschönen reinen Natur von Speyside in Schottland wurde sie zum omnipräsenten Leitprinzip der Marke. In der *Harmony Collection* findet diese seit fast 200 Jahren bestehende tief verwurzelte Verbindung zur Natur einen innovativen Ausdruck. Eine Entdeckungsreise in die Welt nachhaltiger Verpackungen, bei der mithilfe modernster Technologien Materialien aus der Natur am Ende ihres Lebens einem neuen Zweck zugeführt und auf diese Weise wiedergeboren werden. Als Hommage an die inspirierende Schokolade wird *The Macallan Harmony Collection Rich Cacao* in einer vollständig recycelbaren, biologisch abbaubaren Verpackung

aus natürlichen Nebenprodukten der Schokoladenherstellung präsentiert. Die Box aus den weggeworfenen Schalen der Kakaofrucht vereint die Handwerkskunst von The Macallan mit modernen Verpackungstechniken, die darauf abzielen, Abfall zu minimieren.

Die Welten von Schokolade und Whisky werden zum Leben erweckt

Für die erste Ausgabe dieser neuen Kollektion von limitierten jährlichen Editionen reiste The Macallan Whisky Maker Polly Logan nach Spanien, um in Girona in die Welt der Schokolade einzutauchen und den Herstellungsprozess zu erkunden sowie die unverwechselbaren Geschmacksprofile zu entdecken.

Dort arbeitete Polly Logan eng mit dem weltbekannten Konditor **Jordi Roca** zusammen, dem jüngsten der gefeierten Roca-Brüder des Restaurants **El Celler de Can Roca**, zu dem The Macallan eine langjährige Beziehung pflegt. Sie besuchte Jordis berühmte Schokoladenfabrik **Casa Cacao** in Girona, verbrachte viel Zeit mit Meister-Chocolatier **Damian All-**

sop um sich von der Leidenschaft, dem Wissen und der Kreativität dieses Duos inspirieren zu lassen. Zur Kreation der Harmony Collection Rich Cacao war sie auf der Suche nach seltenen, köstlichen Schokoladennoten – und fand sie in speziellen auf The Macallan Estate lagerten Ex-Sherryfässern aus europäischer und amerikanischer Eiche. Kombiniert mit amerikanischen Eichenfässern, schenken sie diesem außergewöhnlich reichhaltigen Single Malt Whisky sein charakteristisches tiefes, dunkles Schokoladenprofil. Beim Pairing des Whiskys mit feinsten Schokolade wird Genuss zu einem luxuriösen sensorischen Erlebnis.

Die Zusammenarbeit mit Jordi Roca, der als einer der besten und kreativsten Konditoren der Welt gilt, sowie dem außergewöhnlichen Chocolatier Damian Allsop war eine Entdeckungsreise, die mich die Handwerkskunst, Leidenschaft und Kreativität kennenlernen ließ, die in der Herstellung von Schokolade stecken. Indem ich in diese Welt eintauchen konnte, entdeckte ich große Synergien zwischen dem Herstellungsprozess von Whisky und dem der Schokolade. Beides braucht Zeit und außergewöhnliche Liebe zum Detail. Schon



die kleinsten Veränderungen im Prozess können unterschiedliche Aromen und Geschmacksrichtungen zum Vorschein bringen.

Für diese Abfüllung machte ich in den traditionellen Ex-Sherryfässern aus europäischer und amerikanischer Eiche von The Macallan eine spezielle leicht bittere Schokoladennote ausfindig und kombinierte diese mit einer Vanillenote aus sherryaromatisierten amerikanischen Eichenfässern, um dem Whisky eine gewisse Süße zu verleihen. Dieser exquisite Single Malt eignet sich hervorragend für ein Pairing mit feiner Schokolade und eröffnet durch das gemeinsame Genießen von Whisky und Schokolade dem The Macallan Erlebnis eine neue Dimension.“

Tasting Notes:

Farbe: Das tiefe Braun gerösteter Kakaobohnen.

Aroma: Schokolade, Butterschokolade, Eiche, Birne.

Geschmack: Mit Schokolade überzogene Rosinen, Ingwer, Feige, Marzipan.

Nachklang: Langes Finish mit reichhaltiger Schokolade.

Alkoholgehalt: 44 %

Pressemitteilung ; Oktober 2021

Bowmore No Corners to Hide

Bowmore hat zwei neue Whiskys in der ersten Freigabe von **Bowmore No Corners to Hide** enthüllt; eine aufregende Zusammenarbeit zwischen dem gefeierten Grafiker Frank Quitely, der für Marvel und DC Comics illustriert hat, und Bowmores Master Blender Ron Welsh.

Inspiziert von den faszinierendsten Mythen und Legenden der abgelegenen Insel Islay, weist jede Flasche der Zusammenarbeit exklusive Designs und Kunstwerke von Frank Quitely auf. Die Illustrationen zeigen die weitreichende Geschichte Islays und die reichen Geschichten einer vergangenen Ära und verkörpern den künstlerischen Ausdruck des Stils von Bowmore.

Die limitierte Serie umfasst zwei atemberaubende Single Malts, **23-Year-Old** und **32-Year-Old**, die exklusiv in ausgewählten Verkaufsstellen des Global Travel Retail erhältlich sind, darunter Amsterdam, Frankfurt, Hamburg, Wien, Dubai, Singapur und Taiwan.

Der außergewöhnliche **23-Jährige** fängt den Charakter eines Whiskys ein, der von der legendären Geschichte **No Corners to Hide** inspiriert wurde. Die Spirituose wurde in Fässern aus amerikanischer Ex-Bourbon-Eiche gelagert, um den typischen Bowmore-Stil zu schaffen. Es folgten zwei Jahre weiterer Reifung in Essencia®-Barriques, um einen kraftvollen Charakter zu schaffen, der eine sinnliche Erkundung dieser mythischen Geschichte hervorruft. Er fängt einen Hauch von Bienenwachs, einen Duft von Weihrauch und ein angezündetes Streichholz ein, um die Sinne in die runde

Kirche von Bowmore zu versetzen. Jede Flasche ist mit Illustrationen und Skizzen von Frank Quitely verziert.

Der **32-Year-Old** fängt einen Moment in der Zeit ein; eine Geschichte, die so fesselnd ist wie der Mythos, den sie feiert. Die anfängliche Reifung von 30 Jahren in Fässern aus amerikanischer Ex-Bourbon-Eiche spiegelt eine rechtzeitige Beschäftigung im Fass wider, ähnlich wie die angebliche Flucht des Teufels selbst. Es folgten zwei weitere Jahre in Essencia®-Barriques, um einen ungewöhnlich ausgeprägten Charakter hervorbringen, der wiederum Bienenwachs, Weihrauch und abgebrannte Streichhölzer kombiniert.

Mit seinen Aromen von Sevilla-Orangenschalen, die sich mit denen einer alten Zigarrenkiste vermischen, aber auch mit süßen und blumigen Einsprengeln, die mit einem Hauch von Lakritze und Jod enden, ist der 32-Jährige gleichermaßen faszinierend und raffiniert. Jede Flasche wird mit einem signierten Druck von Frank Quitely sowie mit Originalskizzen und Notizen zur Whiskyherstellung geliefert.

Manuel González, Marketingleiter GTR von Beam Suntory, sagte: „Bowmore hat eine reiche Geschichte voller Mythen und Legenden, und wir freuen uns, dass wir mit dem preisgekrönten Frank Quitely zusammenarbeiten, um diese Geschichten zum Leben zu erwecken. Die Frank Quitely Collection ist unsere jüngste aufregende Zusammenarbeit mit Marvel und DC, bei der wir unseren Kunden limitierte Luxusausgaben anbieten.“



Bowmore No Corners to Hide 23 Jahre

Nase: Medizinisch, blumig und würzig, mit Duft nach weißen Rosen, Pfingstrosen, süßen Erbsen und Gardenien.

Geschmack: Süße Noten von goldenem Sirup, Akazienhonig und Marzipan mit torfig-rußigem Geschmack und ölig-pfeffrigem Mundgefühl.

Abgang: Cremig, leicht salzig und würzig.

Bowmore No Corners to Hide 32 Jahre

Nase: spritzige Sevilla-Orangenschale, alte Zigarrenkiste, Manuka-Honig, gesalzene Karamell und helle Ginsterblüte

Geschmack: Ein Hauch von Lakritze, süßer frischer Tabak, Eichenwürze, Muskat, Pfeffer und Nelken, Vanille, Torf-rauch und Jod.

Abgang: Mundwärmend, trockenes Gras und dezenter Rauch.

Pressemitteilung ; 17.10.2021

Ergänzung

Der 23jährige No Corners to Hide ist auf 6.666 Flaschen mit 70 cl limitiert und mit einem Alkoholgehalt von 51,5 Vol% abgefüllt. Ebenso folgte der 32jährige dem gleichen Reifungsprozess und lagerte zwei Jahre zusätzlich in Essencia-Barriques. Die 666 Verkaufseinheiten des älteren Scotch haben einen Alkoholgehalt von 47,3 Vol%.
Just Drinks ; 15.10.2021

Übernahme

Lark Distilling Co. Limited, Australiens führender Produzent von Single Malt Whisky, übernimmt von der Family Shene Estate Pty Ltd. die **Pontville Distillery and Estate**, zum Bau einer neuen 1-Millionen-Liter-Brennerei auf dem erworbenen Grund. Der Preis für die Übernahme beträgt 40 Millionen US-Dollar, davon 38,5 Millionen US-Dollar in bar und 1,5 Millionen US-Dollar in Lark-Aktien. Zur Finanzierung der Übernahme, führt Lark eine Eigenkapitalbeschaffung von ca. 53 Mio. USD durch, wobei 10,6 Millionen neue Aktien ausgegeben werden - vorbehaltlich der Zustimmung der Aktionäre auf der Jahreshauptversammlung von Lark.

Pontville Distillery and Estate befinden sich 30 Minuten nördlich von Hobart in Pontville und umfassen 40 Hektar Land und Gebäude, eine 130.000-Liter-Brennerei mit acht Lagerhäusern, eine funktionierende Küferei und die historischen Stallungen und das Gehöft. Pontville wird neben den Standorten Cambridge und Bothwell die dritte aktive Destillerie von Lark in Tasmanien sein und zur internen Produktion von 576.000 Litern Lark Whisky pro Jahr beitragen. Lark wird ab Februar 2022 in Pontville mit der Destillation beginnen, wobei die Anlage ab diesem Datum für die Öffentlichkeit zugänglich ist. Die gesamte Whiskydestillation, Produktinnovation und -entwicklung wird weiterhin von Lark's Master Distiller Chris Thomson und seinem Team geleitet. Darüber hinaus hat Lark mit den Planungen für den Bau einer neuen 1-Millionen-Liter- auf dem Gelände in Pontville begonnen, die voraussichtlich 2023 in Betrieb genommen werden soll.

Auszug Pressemitteilung ; 18.10.2021

The Balvenie Rare Marriages

Eine Hommage an einzigartige, altbewährte Fässer und herausragenden Geschmack „Einfachheit ist die höchste Stufe der Vollendung.“ Im Sinne dieses Sprichwortes und einer über sechs jahrzehntelangen Berufserfahrung hat The Balvenie Malt Master David C. Start MBE die neue Reihe Premium Single Malt Whiskys kreiert. Die **Rare Marriages** Reihe ist eine Hommage an Davids Hingabe für die Komposition und Herstellung von einzigartigen Aromen. Die erste Abfüllung der Reihe ist der 25 Jahre gereifte The Balvenie Twenty-Five, dessen Besonderheit im Reifungsprozess

liegt. Die einzigartige Kombination von seltenen Fässern bei der Reifung, sowie die spätere Vereinigung dieser, charakterisiert die Abfüllung maßgeblich.

Die Rare Marriages Reihe ist ein fester Bestandteil der Speyside Distillery Produktpalette. Sie wurde speziell für anspruchsvolle Genießer konzipiert, die sich der Herausforderung stellen wollen einzigartige Komplexität in Simplizität zu entdecken. Der Prozess der „Marriage“ in traditionellen Marrying Fässern aus Eiche ist ein spezielles Verfahren, das auf Wissenschaft und Alchemie beruht. The Balvenie Twenty-Five ist eine herausragend komplexe und zugleich harmonische Abfüllung, die auf Davids geschulter Nase, jahrelangen Erfahrungswerten und seinem Talent beruht Komponenten geschickt zu verbinden.

Die Balvenie Rare Marriages Reihe wird ab 01. Oktober 2021 bei ausgewählten Whisky- Händlern erhältlich sein. Die Verpackung des The Balvenie Twenty-Five mit 48 Vol% (700 €) stellt die Entfaltung des Geschmacks im Marriage-Prozess dar und visualisiert die Jahre der Reifung mit je einem goldenen Ring pro Jahr. Es folgen The Balvenie Thirty ABV 44,2% (€1.750) und The Balvenie Forty Cask Strength (€5.000). Außergewöhnliche Tiefe und die har-



monische Balance charakterisieren diese fruchtige Abfüllung. Malt Master David C. Stewart MBE verbindet die Abfüllungen aus handverlesenen Fässern und erschafft damit ein unbeschreiblich komplexes und ausgewogenes Produkt. The Balvenie Twenty-Five basiert auf der Kunst der traditionellen Oak-Tun-Marriage von europäischen und amerikanischen Fässern. Der neue Whisky wird wie gewohnt von den beliebten The Balvenie Aromen charakterisiert: kräftige Eiche mit Vanille-Note, feiner Ingwer und fließender Honig. Die Verpackung ist in einem kräftigen Burgundrot gehalten, dass in einen helleren Ton übergeht. Der Ombré-Effekt stellt die Entwicklung der Aromen während des Marriage-Prozesses dar. Die Ringe aus Weißgoldfolie stehen für jedes Jahr der Reifung.

Tasting Notes:

Nose: Ein Hauch herbstlicher Früchte, zartes Honigaroma, kristallisierter Ingwer und Rohrzucker. Intensive Eichenholznote als Basis sorgt für Komplexität und Struktur.

Taste: Intensive Vanillearomen geschichtet mit einem Hauch von geröstetem Marshmallow, frischem Obst und Zimt-Apfelkuchen.

Finish: Außergewöhnlich lang anhaltende Lieblichkeit. *Pressemitteilung ; 20.10.2021*

Umsätze für Pernod Ricard

Der französische Getränkekonzern Pernod Ricard gibt für das erste Quartal seines Finanzjahr 2021, also für die Zeit von Juli 2020 bis September 2021 ein organisches Wachstum von 20% bekannt, das allein aus den Verkäufen in die Bücher geschrieben werden kann. Das Wachstum wird bereits von einer starken Nachfrage für das Weihnachtsgeschäft im Handel und von der wieder steigenden Nachfrage in der Gastronomie getragen.

Nachfolgend sind die Daten für die Whiskys des Unternehmens wiedergegeben. Nach Regionen sieht es wie folgt aus:

USA +9%

Hier sind besonders stark Aberlour und The Glenlivet sowie Jameson und Redbreast), **China +22%** Kontinuierliche Steigerung bei The Glenlivet)

Indien +27%

Starke Zuwächse auf niedriger Vergleichsbasis, angetrieben durch ein schnelleres Wachstum strategischer internationaler Marken und beim heimischem Whisky Royal Stag.

Global Travel Retail +55%

Erholt sich nun allmählich nach einer gewissen Lockerungen der Reisebeschränkungen und einer schrittweisen Wiederöffnung der Grenzen - jedoch von einem Corona-bedingten niedrigen Niveau,

Europa +22%

Speziell mit guten Zahlen in Deutschland, Großbritannien, Frankreich und Spanien. Rußland verzeichnet ein sehr starkes Wachstum.

Gesamtamerika+ 13%

Starke Zuwächse in Mexiko.

Asien /Rest der Welt + 23%

In vielen Märkten sind die Umsätze noch durch die Corona-Maßnahmen stark beeinträchtigt, jedoch mit einem zweistelligen Wachstum in Korea.

Bei den Getränkegruppen ist folgende Entwicklung zu beobachten:

Strategische internationale Marken + 24 % breites Wachstum, insbesondere für Jameson, Ballantine's und Chivas Regal.

Strategische lokale Marken + 15 %

Angetrieben von einem starken zweistelligen Wachstum von Seagrams indischen Whiskys.

Spezialmarken 21%

Insbesondere durch die Marken Aberlour,

Monkey 47 und den US Whiskeys

Auszug Pressemitteilung ; 21.10.2021

High Coast: Die ersten zehn Jahre

Mit unserem ersten zehn Jahre alten Whisky kommt eine Geschichte, lang für einen Newsletter, aber kurz für alles, was wir erzählen wollen. Lesen und probieren Sie einen bedeutenden Teil des High Coast Whiskys. Beginnen wir mit dem Tag vor Heiligabend 2010, als die ersten Fässer für Charge Nummer 1 fertig waren. Es waren 13 Bourbonfässer gefüllt mit ungeräuchertem Destillat. Drei Jahre vergingen und am 23. Dezember 2013 war es soweit. Die Belegschaft versammelte sich und das Datum wurde bewacht, damit Brennereileiter Roger Melander um Mitternacht das Fass Nummer 1 öffnen würde. Im Handumdrehen wurde aus dem, woran wir arbeiteten, Whisky, mit dem wir bisher nur in unseren Träumen als Pioniere im alten Kraftwerk am Ångermanälven gelebt haben. Realität und Zeit hatten die Visionen eingeholt. Die Kapitel wechselten sich ab. Im Winter 2014 haben wir Berge versetzt, um Platz für ein neues großes Lager zu schaffen. Dann fuhren die Bagger mit dem Fundament für das Besucherzentrum fort, wo früher eine Bürokaserne stand. Als der Frühling kam und das Eis den Fluss freigab, wurde unser erster Whisky abgefüllt; **Der Pionier**. Seitdem wurde die Abfülllinie stufenweise erweitert, zusätzliche kupferne Brennblasen sowie Gärtanks hinzugefügt, das Produktionsvolumen verdreifacht und die Mitarbeiterzahl auf aktuell 23 erhöht. Es wurde gebaut, ausgegraben, und gesprengt, destilliert, gelagert, abgefüllt und nicht zuletzt auf unzähligen Messen und Verkostungen von dem erzählt, was wir oben an der High Coast machten. Viele kauften Fässer und teilten frühzeitig mit uns die Leidenschaft, die uns dahin getrieben hat, wo wir heute sind.

Die ersten zehn Jahre sind eine Reise. Jeder Tropfen wurde von Explosionen erschüttert, von neugierigen Besuchern in Schwingung versetzt und spürte den Nordwind und die Sommerhitze, die in die Ruhe des Lagerhauses eindringen. Es war wie keine andere Abfüllung jede Sekunde der Geschichte, die in Ihrem Glas weitergeht.

Am 28. Oktober startet bei Systembolaget **The First Ten Years**.

Ein nicht getorfter Whisky, gelagert in siebzehn



55-Liter-Sherry-Fässern (Pedro Ximénez). Wir haben uns auch entschieden, ein Bourbonfass von 200 Litern hinzuzufügen, um den Geschmack auszugleichen. Das Ergebnis ist ein Whisky, auf den wir in mehrfacher Hinsicht sehr stolz sind.

Pressemitteilung ; 27.10.2021

Glädelig jul!

Schon seit über 100 Jahren fiebert man in Deutschland dem Weihnachtsfest mit einem Kalender entgegen. Die wunderbare Tradition hat sich längst auch im Nachbarland Dänemark etabliert – und die Brenner von *Staining* zu einer eigenen Version des Adventskalenders inspiriert. Wenn in knapp fünf Wochen der Weihnachts-Countdown startet, begleitet die Destillerie aus Westjütland somit erstmals die Adventszeit mit einer *Staining*-Kalenderbox.



Die typisch für Skandinavien modern-minimalistisch gestaltete Box schenkt 24 Genussmomente. Neugierige Whiskygenießer sind eingeladen, jeden Tag des Advents bewusst mit einem Dram *Staining* Rye zu feiern. Dazu enthält das weihnachtliche Kalendarium eine 0,7-Liter-Flasche des goldenen Tropfens aus Roggen und Gerste vom hauseigenen Malzboden der Brennerei sowie einen Original-Tumbler mit 3cl-Marke.

Schöne Idee: Die Flasche ist mit einer Datumslinie verziert. Mit einem goldenen Marker (ebenfalls im Set enthalten) haken Genießer nach und nach die 24 Markierungen auf der Linie ab und erkennen so stets genau am Flaschenstand, wie weit Heiligabend noch entfernt liegt.

Doch nicht nur Dram für Dram bringt die dänische Kalenderbox Whiskyfans Weihnachten näher. Auf der Innenseite des Deckels verstecken sich hinter 24 chronologisch angeordneten Türchen Wissenswertes rund um *Staining*, Cocktail-Rezeptideen und Anekdoten aus der abenteuerlichen Geschichte der Brennerei.

• Modern designte Box mit 24 Türchen auf der Innenseite

• Enthält 1 x 0,7 Liter *Staining* Rye & 1 x Original-Tumbler der Brennerei

• Mit Datumslinie auf der Flasche für 24 Markierungen zum Abhaken & goldenem Marker

Pressemitteilung 28.10.2021

Clonakilty Galley Head

Donnerstag der 28. Oktober wird ein großer Tag für Whiskey-Enthusiasten in ganz Irland sein, denn die *Clonakilty Distillery* bringt ihren brandneuen Single Malt Whiskey auf den Markt - als neueste Ergänzung ihrer preisgekrönten Spirituosenpalette ist. Die Abfüllung *Galley Head* stellt einen Neuanfang für die Destillerie dar, da die Marke danach strebte, einen hochwertigen Whisky zu kreieren, der preislich zugänglich war, aber dennoch die Qualität und das Finish beibehielt, für die die *Clonakilty Distillery* unter Whiskeykennern bekannt ist. Der **Galley Head Single Malt**, der im Atlantic Ocean Warehouse reifte und veredelt wurde, ist eine Verbindung aus einem frisch ausgekrazten, neu getoasteten Weinfass und Bordeaux-Rotweinfässern.

Alte und neue Kunden können Aromen von Kakao und reichen Früchten genießen, die Aromen von dunkler Schokolade, roten Beeren und Lakritze mit einem langen Abgang von Eichenwurzeln aufweisen.

Die *Clonakilty Distillery* hofft, dass diese neue Abfüllung eine Grundlage bietet, auf der sie das Wachstum ihrer Marke fortsetzen und weiterentwickeln kann und zusätzlich eine Reihe neuer Kunden anzieht, die ihren Whiskey-Horizont erweitern möchten.

Die Produktion und Markteinführung erfolgt auch in Erwartung einer Rückkehr zu einem starken Whiskey-Absatz auf dem internationalen Markt. Ein kürzlich von der *Irish Whiskey Association (IWA)* veröffentlichter Bericht belegt, dass 96 % der irischen Whiskeyverkäufe in der Vergangenheit auf Märkten außerhalb Irlands getätigt wurden und dass die Exporte vor der Pandemie sowohl in der Republik Irland als auch in Nordirland einen geschätzten Umsatz von 890 Mill. € hatte. Der IWA-Bericht stellte auch fest, dass die Verkäufe von Whisky im Jahr 2020 immer noch die Erwartungen übertrafen, aber einen Rückgang erlitten, der hauptsächlich auf einen Einbruch der irischen Whiskeyverkäufe im weltweiten Reiseeinzelhandel als Folge der COVID-19-Pandemie zurückzuführen war. Angesichts der langsamen Wiedereröffnung der internationalen Reisemärkte



wird erwartet, dass sowohl der Umsatz als auch die Nachfrage auf das Niveau von vor 2020 zurückkehren werden. Der Galley Head-Abfüllung wird vorerst in ganz Irland sowie online im Shop der Destillerie erhältlich sein.

Rücktritt

John Campbell, langjähriger Manager der Laphroaig Brennerei, hat seinen Rücktritt zu Mitte November 2021 angekündigt. Über seinen Nachfolger liegen noch keine gesicherten Informationen vor.

Die Redaktion

Gesetzliche Definition angekündigt

Laut der **American Single Malt Whisky Commission (ASMWC)** wird im Dezember dieses Jahres eine neue Regel veröffentlicht, die eine gesetzliche Definition für amerikanischen Single Malt Whiskey bietet. ASMWC ist „sehr optimistisch“, dass seine vorgeschlagene Definition akzeptiert wird. ASMWC ist die Organisation von US-Whiskyproduzenten, die sich zusammengeschlossen haben, um rechtliche Standards für amerikanische Single Malts zu formulieren und dafür zu werben. Während viele Hersteller den Begriff „American Single Malt Whiskey“ auf ihren Etiketten verwenden, gibt es noch keine formale, gesetzlich durchgesetzte Definition für die Kategorie. In einem am 24. September veröffentlichten Newsletter berichtet die ASMWC, dass das **Alcohol and Tobacco Tax and Trade Bureau (TTB)** – die US-Regierungsorganisation, die für die Gesetze zur Alkoholkennzeichnung zuständig ist – bereit ist, diesen Dezember eine neue Regel zu veröffentlichen, die den amerikanischen Single Malt formell definiert. In der Erklärung heißt es weiter: „Wir stehen in regelmäßigem Kontakt mit [dem TTB] und sind: (a) sehr optimistisch, dass sich unsere vorgeschlagene Definition in der Regel widerspiegelt, die sie letztendlich veröffentlichen, und

(b) bleiben zuversichtlich, dass sie den vorgeschlagenen Zeitplan einhalten werden. Das bedeutet, dass der amerikanische Single Malt im Frühjahr nächsten Jahres gesetzlich verankert werden könnte.“ Nach der Definition der ASMWC müssen amerikanische Single Malts zu 100 % aus gemälzter Gerste hergestellt, vollständig in einer Brennerei destilliert; in den USA angemaischt, destilliert, in Eichenfässern von nicht mehr als 700 Litern reifen und auf nicht mehr als 80 Vol% destilliert und mit 40% Vol. oder mehr abgefüllt werden. Nachdem das TTB seinen Regelvorschlag veröffentlicht hat, wird es eine öffentliche Kommentierungsfrist geben, in der die Bürger ihre Meinung zu diesem Thema äußern können. ASMWC hat seine Mitglieder aufgefordert, Anmerkungen zur Unterstüt-

Der Whiskey ist inspiriert vom Galley Head Lighthouse, das die Gerstenfelder am Rande des Atlantischen Ozeans bewacht. Der 1875 erbaute Leuchtturm erhebt sich imposant 53 m über dem tosenden wilden Atlantik, etwas außerhalb der Stadt Clona-

kilty. Der Leuchtturm befindet sich auf der anderen Seite der Bucht und kann vom Lagerhaus aus gesehen werden, in dem der Galley Head Whiskey reifte, veredelt und abgefüllt wird.

Auszug Pressemitteilung; 28.10.2021

Vermischtes

zung der Änderung zu senden, sobald die Kommentarfrist bekannt gegeben wird.

Hinweis: Im Entwurf ist keine Mindestreifezeit (von 3 Jahren) vorgesehen.

The Spirits Business; 27. 09.2021

Neuerscheinung

Australien und Neuseeland sind in den letzten Jahren als Whiskyregion zunehmend interessanter geworden.

Derzeit verfügt Australien über 135 (!) aktive Whiskydestillieren und Neuseeland über 16 aktive Brennereien. Zum Vergleich sind es in Schottland zur Zeit 149 aktive Destillieren.

Neu erschienen:

– Poster „**Whisky Distilleries in Australia & New Zealand**“ – Format: 100 x 70 cm

– Inklusive 20-seitigem Booklet mit Informationen zu den Destillieren und 10 Übersichts- und Detailkarten

– gerollt in Posterröhre

– Sprache: englisch

– ISBN 978-3-944148-77-9

– Preis: 24, 95 €

– Erhältlich über den Whiskyfachhandel und Buchhandel oder beim Verlag Alba Collection.

Glen Moray Barolo Finish

La Martiniquaise-Bardinet hat in der Ende letzten Jahres eingeführten Serie „Warehouse 1“ der Single Malt Scotch Whisky-Marke Glen Moray die zweite Abfüllung zu der dreiteiligen Serie hinzugefügt:

Glen Moray 1998 Barolo Finish

Er folgt auf das im Juni eingeführte 2005 Tokaji Finish. Der Whisky reifte in ex-Bourbon-Fässern, bevor er in drei ex-Barolo-Fässern nachgereift wurde. Die Serie ist nach der Lagerstätte in Glen Morays Destillerie in Elgin benannt. Die dritte und letzte Abfüllung für dieses Jahr wird ihren Geschwistern nachempfunden und wird wieder ein Single Malt sein, der einige Zeit in Fässern verbracht hat, die für die Reifung von Weinsorten vorgegenutzt wurden. Abgefüllt wurden 863 Flaschen mit 52,9 Vol%, die nur im UK angeboten werden.

Just Drinks; 01.10.2021

Neue Kuferei

Westway Cooperage hat mit *Westway Park* am Flughafen Glasgow einen Pachtvertrag über fünf Jahre abgeschlossen. Das von Jamie Reilly gegründete und geführte Unternehmen will Eichenfässer für die schottische Whiskyindustrie herstellen und reparieren, Jamie Reilly ist ein Küfermeister

in dritter Generation. Seine Familie ist seit 1961 im Kufereigeschäft tätig. Laut Reilly entspricht der Standort den geschäftlichen Anforderungen in einer rund um die Uhr gesicherten Umgebung und bietet den zusätzlichen Vorteil hervorragender Kommunikationsverbindungen. Die neue Kuferei soll Anfang 2022 vollständig betriebsbereit sein.

The Herald; 05.10.2021

Kein George T. Stagg in 2021

Nach der Entscheidung, dass die 15 Jahre alten Fässer nicht den richtigen Geschmacksstandards entsprechen, wird die *Buffalo Trace Distillery* dieses Jahr keine **George T. Stagg**-Abfüllung in den Markt geben.

George T. Stagg wird traditionell nur einmal im Jahr mit strenger Zuteilung vermarktet und hat unter Bourbon-Enthusiasten Kultstatus. Diese werden dieses Jahr enttäuscht sein. Laut Buffalo Trace Distillery durchläuft ein Fass vor der Abfüllung mehrere strenge Testverfahren, um sicherzustellen, dass der Whiskey die für diese Marke festgelegten Qualitätsstandards erfüllt. Leider entsprachen die Fässer, die bei der Einlagerung im Jahr 2006 für Stagg vorgesehen waren, nicht mehr dem Stagg-Profil. Es wurde lange über das weitere Vorgehen diskutiert und letztendlich entschieden, dass keine Änderung des Standards oder des Alter vorgenommen werden sollten, indem die jetzige Abfüllung aus Fässern für das nächste Jahr stammt. Die gute Nachricht ist, dass die Fässer, die 2007 für den George T. Stagg 2022 befüllt wurden auf dem richtigen Weg sind, vorbehaltlich unvorhergesehener Änderungen.“

Dennoch wird Buffalo Trace noch in diesem Monat eine aufregende Auswahl an Whiskeys als Teil seiner **Antique Collection** herausbringen. Es umfasst **William Larue Weller, Thomas H. Handy Sazerac Rye, Eagle Rare 17 Year Old** und **Sazerac Rye 18 Year Old**. Diese Raritätensammlung besteht seit mehr als 20 Jahren und wurde mehrfach ausgezeichnet. Die Whiskeys kommen jedes Jahr Ende Oktober in begrenzter Menge auf den Markt.

Drinks International, 07.10.2021

Rekord

Eine seltene Sammlung von sechs Highland Single Malts von **The Dalmore** erzielte bei einer Auktion in Hongkong ein Rekordgebot von 1.124.000 USD. Es war der höchste Betrag für eine Whisky-Serie, die in diesem Jahr bei Sotheby's verkauft wurde,

und die wertvollste Whisk(e)y-Reihe, die jemals von Sotheby's in Asien verkauft wurde.

Bieter aus Hongkong, Taiwan und Großbritannien bewarben sich um die **Dalmore Decades No.6 Collection**. The Dalmore wird im Rahmen einer vierjährigen Partnerschaft 100.000 £ aus dem Verkauf an Schottlands erstes Designmuseum V&A Dundee spenden.

Drinks International ; 12.10.2021

Ende de Zollstreites USA / EU?

Berichte vom aktuellen G-20-Gipfel in Rom deuten an, dass die USA und die EU ihren Zollstreit, der durch Subventionen rund um die Aufträge für die Flugzeughersteller Boeing und Airbus resultierte, überdacht und (hoffentlich) beigelegt haben:

Erklärung von Chris Swanger, Präsident und CEO des Distilled Spirits Council, zum EU-U.S. Ankündigung zur Aufhebung der Vergeltungszölle auf American Whiskeys im Rahmen des Abkommens über Stahl-Aluminium-Streitigkeiten

„Nach drei sehr schwierigen Jahren mit rückläufigen amerikanischen Whiskey-Exporten sind die EU und die USA wieder zu einem Null-zu-Null-Zollabkommen für Spirituosen zurückgekehrt, das seit 1997 maßgeblich zu unserem Exporterfolg und der Schaffung von Arbeitsplätzen auf beiden Seiten des Atlantiks beigetragen hat. Die Aufhebung dieser Zollbelastung für American Whiskeys stärkt nicht nur US-Brennereien und Landwirte, sondern unterstützt auch die Erholung der von der Pandemie schwer getroffenen EU-Restaurants, Bars und Brennereien. Mit der Abschaffung dieser EU-Zölle sind wir voller Tatendrang und bereit, unsere Werbeaktionen für amerikanischen Whiskey in der EU zu intensivieren, um die einheimischen Spirituosen Amerikas wieder bei den Konsumenten in der EU zu fördern und die großartige Erfolgsgeschichte des amerikanischen Exports fortzusetzen.

Seit der Verhängung der EU-Zölle sind die amerikanischen Whiskeyexporte in die EU, den größten Exportmarkt der US-Spirituosenindustrie, um 37 Prozent von 702 Millionen US-Dollar auf 440 Millionen US-Dollar (2018-2020) eingebrochen. Wir haben noch einen langen Weg vor uns, sind aber fest entschlossen, American Whiskeys in der EU wieder besser aufzubauen. Ein Hoch auf die Biden-Regierung für ihre beharliche Entschlossenheit, die Handelsbeziehungen mit der EU wieder herzustellen und den unnötigen Schaden zu stoppen, der US-Unternehmen, die in diesen Handelskrieg verwickelt sind, zugefügt wird. Das Ende dieses langen Zollalltraums ist für US-Brennereien in Sicht, die mit dem Gewicht der Zölle und der Pandemie zu kämpfen haben. Es ist an der Zeit, dass auch Großbritannien die Zölle auf amerikanischen Whiskey aufhebt, damit wir alle

wieder zum Genießen kommen können und nicht zu Zöllen.“

Neue und alte Brennereien

Aufgrund der zahlreichen Projekte, die weltweit zu einer neuen Brennerei führen sollen, berichtet diese Rubrik in alphabetischer Reihenfolge über neue oder Fortschritte bei bereits bekannten Projekten. Auch im Oktober 2021 gibt es Neues zu berichten:

> Die **Barton 1792 Distillery** hat gerade durch die Investition von 25 Millionen US-Dollar ihre Lagerkapazität erweitert und damit die Fasslagerkapazität um ca. 25 Pro-zent erhöht. Die drei neuen Lagerhallen wurden am Hang hinter der Brennerei gebaut und weisen wieder traditionelle Böden und Lagerregale aus Holz auf mit Metallverkleidungen der Hallen. Warehouse 33 fasst 33.500 Fässer und Warehouse 34 und 35 fassen jeweils 58.800 Fässer. Die bereits auf dem Grundstück der Brennerei bestehenden 28 Lagerhäuser fassen jeweils „nur“ 19.600 Fässer.

> **Diageo**, Besitzer von Johnnie Walker, hat in Kentucky seine erste klimaneutrale Whiskeybrennerei eröffnet, eine der größten ihrer Art in Nordamerika. Der neue Produktionsstandort wird nicht gentechnisch veränderten Mais lokal für die Herstellung von Whiskey beziehen.

Die Diageo **Lebanon Distillery** mit Sitz im Libanon, Kentucky, USA, ist eine 72.000 Quadratmeter große Anlage und wird zu 100 % mit erneuerbarem Strom betrieben. Die Brennerei soll ohne Verwendung von fossilen Brennstoffen bis zu 10 Millionen Liter Alkohol pro Jahr produzieren. Als erste Whiskymarke wird **Bulleit Bourbon** in den elektrisch beheizten Brennblasen produziert. Diageo hat bekannt gegeben, dass die Produktionsstätte jährlich 117.000 Tonnen CO₂-Emissionen einzusparen wird, was laut der US-Umweltschutzbehörde dem Ausstoß von 25.000 Autos im Straßenverkehr entspricht.

=> **Roland Grain**, IT-Unternehmer aus Niederösterreich, hat inzwischen die Übernahme von 51 Prozent an der Lowland-Brennerei **Ardgowan** abgeschlossen.

Briggs of Burton erhielt den Auftrag für die Ausstattung der CO₂-neutral geplanten Brennerei bei Inverkip in der Nähe von Glasgow. Entstehen soll eine modular aufgebaute Brennerei, die immer wieder mit Teilen an den Fortschritt der Nachhaltigkeitstechnologie angepasst werden kann.

Vorankündigung

Im Oktober 2021 verkündet die US-amerikanische TTB-Datenbank durch die Veröffentlichung der für den amerikanischen Markt eingereichten Etiketten folgende möglichen Abfüllungen: Einige Ankündigen wurden erst später bekannt und sind daher erst in den

Bunnahabhain 12 years old Cask Strength 2021 Edition

Veröffentlicht am 01.10.2021

Der Whisky soll mit 55,1 Vol% abgefüllt werden

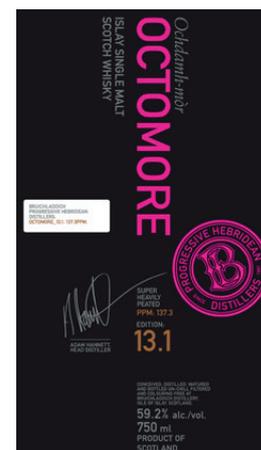


und laut Etikett intensive Aromen von Schokolade, Gewürzen und getrockneten Früchten haben. Der Hinweis 2021 Edition lässt auf eine künftig jährliche Veröffentlichung schließen.

Parallel zur Markteinführung der Octomore 12er-Reihe erscheinen in der TTB-Datenbank bereits die Etiketten der nächsten Abfüllserie für das Jahr 2022:

Octomore 13.1

Veröffentlicht am 05.10.2021



Der Whisky wurde aus Concerto-Gerstenmalz vom schottischen Festland mit 137,3 ppm produziert, reifte für 5 Jahre in ex-Bourbonfässer und ist mit 59,2 Vol% abgefüllt.

Octomore 13.2

Veröffentlicht am 07.10.2021

Der Whisky wurde aus Concerto-Gerstenmalz

vom schottischen Festland mit 137,3 ppm produziert, reifte für 5 Jahre in in einer Mischung aus ex-Bourbon- und Rotweinfässern und ist mit 61,1% abgefüllt.

Octomore 13.3

Veröffentlicht am 07.10.2021

Der Whisky wurde aus Concerto-Gerstenmalz von Lorgba Feld und Irene's Feld auf der Octomore Farm auf Islay mit 129,3 ppm produziert, reifte für 5 Jahre in ex-Oloroso Sherryfässer und ist mit 58,3 %Vol. abgefüllt.



Neue Abfüllungen

Benriach The Sixteen

three casks matured - 16 Years of Age

Veröffentlicht am 14.10.2021

Der Whisky reifte vor der Vereinigung für ein Minimum von 16 Jahren in Bourbon- und Sherryfässern sowie in frischen Eichenfässern (Virgin Oak) und hat Aromen von Steinobst, cremiger Haselnuss und würzige Noten. Im Nachklang sind wilder Honig und kandierte Fruchtschalen zu erkennen, abgefüllt mit 43 Vol%.



Smokehead Sherry Cask Blast

Veröffentlicht am 18.10.2021

Der ausgesprochen rauchige Charakter des Whiskys wird durch Sherrynoten ergänzt und soll laut Etikett weich, fruchtig, würzig und explosiver als eine Kanonenkugel der spanischen Armada sein.



Aroma: Dicker Torf. Dann ein fruchtigeres, cremigeres Gefühl - weiche, reiche Eiche, Vanillepudding und Vanille.

Geschmack: Öliges schwarzer Rauch mit einem reichen, schweren, torfigen Gefühl im Mund. Dann kommt ein süßer, klebriger Geschmack von gegrillter Banane, würzigen Sultaninen und getrockneten Früchten.

Nachklang: Der Torf kehrt zurück. Diesmal bringt er authentische spanische Sherry-Eichigkeit mit, angenehm und verstörend süß.

Macallan Distill Your World New York Limited Edition

Veröffentlicht am 22.10.2021

Der mit 49,5 Vol% abgefüllte Single Malt ist wie schon andere Abfüllungen das Ergebnis einer Zusammenarbeit von *El Celler de Can Roca* in Spanien, einem der besten Restaurants der Welt und Macallan Whisky Maker Pilly Logan. Die Abfüllung entstand durch die Kombination von sechs Fässern aus amerikanischer wie auch europäischer Eiche und ist auf 1.000 Flaschen limitiert.

Aroma: Apfel mit Erdnusskrokant und Milkschokolade. Eine süße und salzige Mischung, frisch mit Kirschblüten.

Geschmack: Gebackene Äpfel und Rosinen,



Wie immer garantiert das Erscheinen eines Etikettes in der TTB-Datenbank nicht die nachfolgende Markteinführung einer Abfüllung, doch in den meisten Fällen folgte der Vorankündigung auch eine entsprechende Abfüllung - häufig auch auf dem europäischen Markt - und manches Mal sogar vor der Veröffentlichung in den nur monatlich erscheinenden SCOMA News.

Neue Abfüllungen

Schottland

Die *Clydeside Distillery* in Glasgow hat ihren ersten Single Malt Scotch Whisky veröffentlicht. Der

Clydeside Stobcross Lowland Single Malt reift in amerikanischen und europäischen Eichenfässern und wird mit 46 Vol% abgefüllt. Er ist aus 100% schottischer Gerste sowie Wasser aus Loch Katrine hergestellt. Für die kommenden Monate ist eine internationale Vermarktung geplant.

Die *Clydeside Distillery* liegt am Ufer des Flusses Clyde in Glasgow. Stobcross hat seinen Namen von einem historischen Kreuz, das einst die Route zum Dumbarton Rock markierte. Es war auch der Name eines Herrenhauses aus den 1600er Jahren in einem Dorf, das später Anderston wurde. Das Herrenhaus wurde 1875 abgerissen, um Platz für das Queen's Dock in Glasgow zu schaffen.

Die Verkostungsnotizen umfassen blumige Aromen, Süße und tropische Noten in der Nase. Der Gaumen soll Obstgartenfrüchte und einen Hauch von weißem Pfeffer bringen.

William Grant & Sons hat eine limitierte Edition seiner Whiskymarke *Glenfiddich* Scotch vorgestellt, die in Zusammenarbeit mit einem Online-Modehändler kreiert wurde:

Glenfiddich 20-year old x Mr Porter

hat eine unbestimmte Zeit in einer Auswahl von Sherryfässern aus neuer amerikanischer Eiche, ehemaligen Bourbon- und europäischen Eichenfässern verbracht, ist abgefüllt mit 48,0 Vol% und limitiert auf 1.500 Flaschen. Die in unterschiedlichen Fässern gereiften Whiskys wurden mittels Solera-Technik miteinander kombiniert. Die Abfüllung soll nur in Großbritannien, Singapur, Australien, USA und Hongkong angeboten werden. Claudia Falcone, Glo-

Nüsse mit Schokoladenüberzug, Ahornsirup und geröstete Waffeln mit einer Note gesalzener Pekannüsse.

Nachklang:

Mittellang mit gerösteten Nüssen und süßer Eiche.



bal Brand Director der Marke zeigt sich erfreut über die Zusammenarbeit mit einem Unternehmen, das ein ähnliches Ethos und eine vergleichbare Wertschätzung für handwerkliches Können teilt. Die Partnerschaft mit Herrn Porter sei die erste ihrer Art und zeige, wie Glenfiddich ständig bemüht sei, 'Where Next' als Marke zu denken.

Aroma: Komplex mit Noten von Vanille, Feigen, kristallisiertem Ingwer und einem Hauch Zimt. **Geschmack:** Reichhaltig und weich, mit Noten von Fudge, gewürzter Eiche und karamellisiertem Demerara-Zucker.

Nachklang: Mit lang anhaltender Süße.



Ian Macleod Distillers kündigt die Veröffentlichung des **Glengoyne Wetlands Single Cask Release** an. Zehn Jahre lang ausschließlich in einem europäischen First-Fill-Sherry-Hogshead-Fass gereift und mit 59,1 Vol% abgefüllt, erinnert dieser feine und seltene Single Malt an die zehn Jahre seit der Gründung und Einführung der *Wetlands*-Reihe der Brennerei und ihrer langjährigen Partnerschaft mit dem **Wildfowl and Wetlands Trust (WWT)**. Dieser außergewöhnliche Glengoyne Whisky bietet Noten von dunkelbraunem Zucker, roten Äpfeln, warmen Gewürzen, Sirup und getrockneten Früchten, gefolgt von einem weichen Eichenfinish. Ein Teil des Erlöses aus dem Verkauf des 10 Jahre alten Single Cask von *Wetlands* wird dazu verwendet, dem WWT dabei zu helfen, mehr Feuchtgebiete in ganz Großbritannien zu schaffen sowie laufende Projekte aufrechtzuerhalten und damit Feuchtgebiete zu erhalten, die für die Gänse im Tal der Brennerei und darüber hinaus so wichtig sind.

Impressum

Redaktion:

Dr. Jürgen Setter

- A Keeper of the Quai -

Herausgeber, Publikation, ©:

SCOMA - Scotch Malt Whisky GmbH
26441 Jever, Am Bullhamm 17

Telefon: 0 44 61 - 91 22 37

Fax: 0 44 61 - 91 22 39

E-Mail: info@scoma.de

Web: www.scoma.de

Nachdruck, fototechnische Vervielfältigung, auch auszugsweise und elektronisch, nur mit schriftlicher Erlaubnis.